



DRadEsel – Erhebungsinstrumentarium Überblick

Datum der Veröffentlichung: 06/2022

Technische Universität Chemnitz

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Institut für Psychologie

Forschungsgruppe Allgemeine & Arbeitspsychologie



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Dieses Erhebungsinstrumentarium entstand im Rahmen des Projektes „DRadEsel – Beleuchtung der Dunkelziffer sicherheitskritischer Ereignisse zwischen Radfahrenden, Radfahrenden und PKW, Fußgängern sowie ÖPNV: Eine repräsentative stationäre Beobachtungsstudie an urbanen Verkehrsknotenpunkten mit Interviews in Deutschland“ an der Technischen Universität Chemnitz. Das Projekt wurde vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans gefördert.



Das Dokument ist unter der CC-Lizenz CC BY lizenziert. Davon ausgenommen sind das Logo der Technischen Universität Chemnitz und das Logo des BMDV. Lizenzvertrag: [Creative Commons Namensnennung 4.0.](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)



Das Ziel von DRadEsel ist es, eine möglichst repräsentative Aussage über die Häufigkeit von sicherheitskritischen Ereignissen zwischen Radfahrenden untereinander, Radfahrenden und Pkw-Fahrenden, zu Fuß Gehenden und dem ÖPNV zu machen. Dazu wurden ein Erhebungsinstrumentarium (bestehend aus Beobachtungsbogen, Radverkehrszählungsbogen und halbstandardisiertem Interviewleitfaden) und zugehörige Schulungsmaterialien für Anwendende entwickelt, welche im Rahmen einer Machbarkeitsstudie zunächst evaluiert und folglich weiterentwickelt wurden. Mit Hilfe dieses Instrumentariums können neue Erkenntnisse zu Einflussfaktoren auf die Dunkelziffer sicherheitskritischer Ereignisse und das Sicherheitsempfinden Radfahrender gewonnen werden. In DRadEsel kamen die finalen Instrumente im Rahmen einer repräsentativen Beobachtungsstudie zum Einsatz, welche in drei unterschiedlich fahrradfreundlichen deutschen Städten (Chemnitz, Karlsruhe, Wiesbaden) durchgeführt wurde. Die erhobenen Daten werden im Hinblick auf die Prävalenz sicherheitskritischer Situationen von Radfahrenden untersucht und es wird der Einfluss von personellen, infrastrukturellen und zeitlichen Faktoren bestimmt. Zusammenhänge zwischen den Angaben der Radfahrenden zum Sicherheitsempfinden im Allgemeinen als auch während einer sicherheitskritischen Situation werden ebenfalls betrachtet. Die Weiternutzung der entwickelten Erhebungsinstrumente in anderen Forschungsprojekten zur Anwendung auf weitere Verkehrssituationen, Städte und Kontextfaktoren ist ausdrücklich erwünscht, um gemeinsam und einheitlich mehr Licht in das Dunkelfeld sicherheitskritischer Ereignisse von Radfahrenden zu bringen.

Die in DRadEsel entwickelten und erprobten Erhebungsinstrumente zur Untersuchung sicherheitskritischer Situationen von Radfahrenden umfassen:

-  Kreußlein, M., Springer, S., & Hartwich, F. (2022). *DRadEsel – Beobachtungsbogen*. Technische Universität Chemnitz. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:ch1-qucosa2-794911>
-  Springer, S., Kreußlein, M., & Hartwich, F. (2022). *DRadEsel – Radverkehrszählungsbogen*. Technische Universität Chemnitz. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:ch1-qucosa2-794923>
-  Kreußlein, M., Springer, S., & Hartwich, F. (2022). *DRadEsel – Interviewleitfaden*. Technische Universität Chemnitz. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:ch1-qucosa2-794949>

Zur korrekten Anwendung der Erhebungsinstrumente wird empfohlen, die zugehörigen Schulungsmaterialien vorbereitend zu nutzen:

-  Springer, S., Kreußlein, M., & Hartwich, F. (2022). *DRadEsel – Schulungsmaterial Beobachtung sicherheitskritischer Situationen und Radverkehrszählung*. Technische Universität Chemnitz. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:ch1-qucosa2-794903>
-  Springer, S., Kreußlein, M., & Hartwich, F. (2022). *DRadEsel – Schulungsmaterial Interviews*. Technische Universität Chemnitz. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:ch1-qucosa2-794930>